Zum Zeitvertrieb im Wachtlokal und im Kantonnement

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **15 (1939-1940)**

Heft 29

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Er sieht nur den Hang vor sich, über den jetzt von der andern Seite die ersten schrägen Strahlen in seine Augen blenden, und mitten in diesem Glanz steht eine dunkle Gestalt, die mit unendlich behutsamen Bewegungen kämpft. Es ist ein stummer Kampf — aber auf Leben und Tod.

— — — Dann ist es plötzlich vorüber. Ein würgendes Aechzen aus mehreren Kehlen — ein Schrei — ein Tosen, Krachen — Die Lawine fährt. Rudernd und ringend verschwindet Walther im Gewoge. Der weiße Tod ist zugesprungen wie ein falsches, gefährliches Raubtier.

*

Es ist Abend geworden. Schwarze Wolken wälzen sich träge durch den Sattel und über die grauen Hörner. Der Wind heult und die müden Soldaten zittern in ihren schweißnassen Kleidern. Nach einer kurzen Besprechung mit seinem Kameraden, dem Offizier der Rettungskolonne, gibt Oberleutnant Gurtner den Befehl, die Suche einzustellen. Er spricht es nicht gern aus, und die Mannen gehorchen zögernd. Aber dann sammeln sie sich zur Abfahrt. Erst jetzt merken sie, daß sie hungrig und durstig und todmüde sind. Ihre Muskeln entspannen sich, ihre Gesichter sind plötzlich schlaff und kraftlos. Und dann fahren sie davon.

Der Führer der Rettungsmannschaft gleitet an der Spitze und in einer langen Schlange folgen ihm die dreißig Mann. Zuhinterst fährt Oberleutnant Gurtner. An der Stelle, wo der Pfad das Hochtal verläßt und in steilen Windungen abwärts führt, bleiben sie stehen und schauen zurück, dorthin, wo sich am Fuße der «Cima nera» das kalte Grab für immer geschlossen hat.

Es ist dunkel geworden. In großen Abständen nimmt einer nach dem andern die Abfahrt in Angriff. Zuletzt ist Gurtner allein. In der Hand hält er Walthers rotes Taschentuch an einem abgerissenen Endchen Schnur, das einzige, was man noch gefunden hat. Aber über dem stillen Grab steht die dunkle Wand der «Cima nera» wie ein ungeheures Denkmal.

Als er sich umkehrt, sieht er aus der Tiefe herauf die ersten Lichter des Dorfes tröstlich flimmern. Dort unten ist die Welt der Menschen — das Leben.

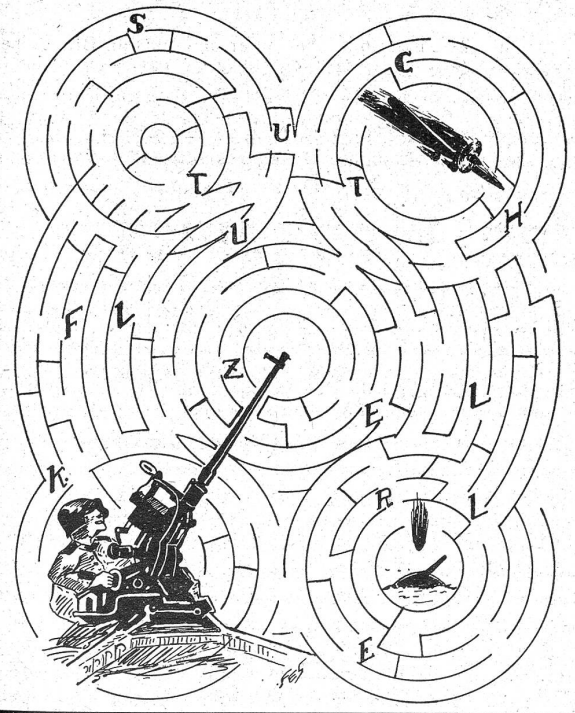
Bahn frei! Wm. *Künzi Heinz,* Geb.Füs.Kp. I/..

Zum Zeitvertreib im Wachtlokal und Kantonnement

Labyrinth-Aufgabe

Bei dieser Aufgabe sollt ihr durch die vielen Striche hindurch einen Weg finden. Es darf *nie* über eine Linie gehüpft werden, sondern es sind jeweils die freien Durchgänge zu benützen, und dann zugleich die Buchstaben aneinanderzureihen, so, daß die Fragezeichen im nachstehenden Satz durch diese Buchstaben ersetzt werden. Was heißt nun das Ganze?

Flab-Schütze ?.???? ????? den Piloten ?????? abzuschießen. Ist nun der Satz vervollständigt, so sollen die Fragezeichenbuchstaben wiederum untereinander gerüttelt und neu zusammengestellt werden. Das neu zu bildende Wort ergibt eine Einrichtung, die bei Fliegerangriff von großem Nutzen ist.

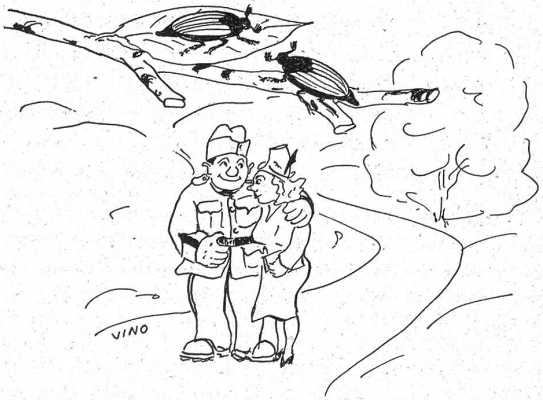


Bei **KOPFWEH, RHEUMA, ZAHNWEH**
hilft dem Wehrmann das Schweizer Präparat
Contra-Schmerz in allen Apotheken. 12 Tabl. Fr.1.80

Rasofix-Rasier-Crème
EIN PRODUKT DER ASPASIA A.G. WINTERTHUR

Kreuzwort-Lösung aus letzter Nummer

				T	O	W	E	R				
			G	E	N	E	R	A	L			
G	E	N	I	E	■	H	■	S	A	L	A	M
E	H	E	N	■	T	R	E	■	B	A	L	I
L	E	O	■	T	O	B	E	L	■	U	L	M
D	■	N	U	R	■	E	■	E	M	S	■	E
■	B	■	M	A	T	R	O	S	E	■	K	■
B	A	R	■	N	I	E	R	E	■	O	R	T
I	S	A	A	K	■	I	■	N	A	M	U	R
B	E	T	T	■	E	T	H	■	W	E	G	A
E	■	E	■	F	I	S	C	H	■	G	■	I
L	U	N	T	E	■	C	■	A	L	A	U	N
■	L	■	E	I	C	H	E	L	N	■	N	■
A	M	T	■	G	E	A	N	T	■	A	K	T
L	E	I	M	■	U	F	F	■	B	R	E	I
G	■	E	■	O	T	T	E	R	■	V	■	L
E	■	R	I	G	A	■	R	O	S	E	■	L



Im Mai!

Maichäfer: „Ich finde das e Beleidigung für eus! Seit dä däm Chind „Herzchäfer".